

Landesruderverband Brandenburg e.V.



1. NEWSLETTER

Herzlich Willkommen, hier ist der 1. Newsletter des LRV Brandenburg e.V. Ab sofort wird es diesen 4x pro Jahr mit allem Wichtigem rund um das Rudern geben.

März | Juni | September | Dezember 2022

LRV MITGLIEDER- VERSAMMLUNG

Am 12.03.2022 fand die diesjährige Mitgliederversammlung des LRV an der Regattastrecke in Brandenburg an der Havel statt. Bei schönstem Sonnenschein fanden sich zahlreiche Vertreter*innen aus den Vereinen und andere Wegbegleiter*innen zusammen und tauschten sich zu aktuellen Themen aus.

DIGITALE ERGO – LANDESMEISTER- SCHAFT

Coronabedingt wurde die diesjährige Ergometer - Landesmeisterschaft am 05.03.2022 erstmals in digitaler Variante durchgeführt. Die Schwedter zeigten sich auch im neuen unbekanntem Format mit vollem Meldefeld souverän wie immer. Die Siegerehrung der spannenden Rennen wird auf einer der kommenden Regatten in Brandenburg an der Havel stattfinden.

WORLD ROWING MASTERS REGATTA 2024

Im Jahr 2024 wird auf der Regattastrecke Beetzsee die World Rowing Masters Regatta (WRM) ausgetragen. Der Havel-Regatta-Verein ist mit seinen Partnern aktiv mit der Planung dieses großen Events beschäftigt. Bis zu 4000 Teilnehmende werden zur World Rowing Masters Regatta auf der Strecke in Brandenburg an der Havel erwartet.

INFOS AUS DEM PRÄSIDIUM

„Tu Gutes und schreib darüber“ – wir möchten neben den verschiedenen Versammlungen, unseren Berichten und der ständig aktualisierten Homepage nun auch diesen Newsletter nutzen, um Euch über die Ereignisse und Entwicklungen rund um unseren Landesruderverband auf dem Laufenden zu halten. Bitte nutzt dieses Medium ebenso, um andere über Euer Vereinsleben zu informieren – Eure Beiträge sendet Ihr bitte wie gewohnt an unsere Geschäftsstelle, wir werden sie sowohl auf die Homepage als auch in den Newsletter aufnehmen.

REGATTABERICHTE

Landesmeisterschaften Brandenburg im Ergometerrudern erstmals online!

Die „Turnhalle Neue Zeit“ in Schwedt/Oder und Leih-Ergometer bei Concept 2 waren reserviert. Bis Ende 2021 wollten wir die Hoffnung nicht aufgeben, dass die Landesmeisterschaft in Präsenz stattfinden kann. Doch das mutierte Coronavirus durchkreuzte erneut alle Pläne und der Wettkampf sollte abgesagt werden.

Dann schickte uns der Landesruderverband nicht nur Weihnachtsgrüße, sondern auch die Bitte, den Ergometerwettkampf online durchzuführen. Dieser Wunsch stieß in den eigenen Reihen zunächst auf heftige Diskussionen. Wie sollte das funktionieren? Welche Voraussetzungen waren erforderlich? Gleichzeitig wurde gefragt, ob wir den Ruder*innen des Landes einen Leistungsvergleich ermöglichen können, um die Trainingsergebnisse der Wintersaison zu zeigen und sich zu messen?



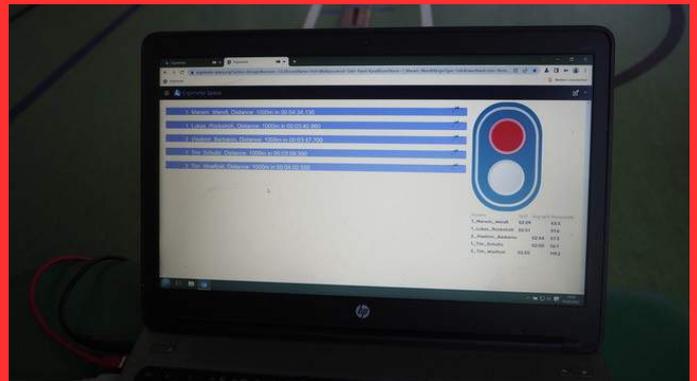
Also beschäftigte sich Dr. Rainer Göllnitz einige Feierabende und an den Wochenenden mit den technischen Ausführungsmöglichkeiten, holte das Angebot eines Softwareanbieters ein, mit dem Korrespondenz nur in englischer Sprache möglich war. Das Angebot barg jedoch erhebliche finanzielle Risiken. Also suchte Rainer weiter und wurde fündig.

Auch die nun favorisierte Softwarelösung der Plattform ergometer-space verlangte eine Aktualisierung der Ergometer-Software an jedem einzelnen Gerät. Im Schwedter Verein führten wir diese Installation an einem Samstag Ende Januar durch. Nachdem die Aktion erfolgreich verlaufen war,

konnten wir dem Landesruderverband diese Lösung guten Gewissens vorschlagen und in einem Videotelefonat mit ihm besprechen.

Dennoch verblieben Unwägbarkeiten: wieviel Vereine werden Interesse an dem Onlinewettkampf haben? Können alle Interessierten die technischen Voraussetzungen herstellen? Ist die Internetverbindung in allen Winkeln des Landes ausreichend? Kurzum – Landesruderverband und Wassersportverein PCK Schwedt e.V. wollten den Versuch wagen, aber Risiken minimieren. Also wurden nur ausgewählte Rennen ausgeschrieben, die Ausschreibung nicht auf der Internetseite des Vereins - wie sonst üblich - veröffentlicht, sondern nur den Vereinen des Landesruderverbandes Brandenburg über die Geschäftsstelle direkt zur Verfügung gestellt. Vor Meldeschluss erhielten alle interessierten Vereine die Möglichkeit, in zwei Terminen die eigenen technischen Möglichkeiten für eine Onlineverbindung nach Schwedt zu testen, von der rege Gebrauch gemacht wurde.

Vielleicht hätten wir aufgrund der reduzierten Ausschreibung das Word „Open“ aus den Dateivorlagen löschen sollen, aber daran hat in dieser Aufregung wohl niemand gedacht. Nach Eingang der Meldungen kostete es einige Mühe, sich für das Meldeergebnis einen realistischen Ablauf des Wettkampfes vorzustellen mit ausreichend Zeit zum Wechsel auf den Ergometern und Eingeben der personenbezogenen Links je Sportler*in in den Vereinen, jedoch ohne zu lange Pausen.



Mit 4 (privaten) PC im Zielgericht und einem weiteren PC an 2 Ergometern kümmerten sich am 05.03.2022 mehrere Vereinsmitglieder des Wassersport PCK Schwedt e.V. mit einiger Aufregung im Bauch um einen reibungslosen Wettkampfablauf. Der Landesruderverband hatte einen Konferenzlink zur Verfügung gestellt, so dass Sophie Beutel als Sprecherin den Kontakt per Videokonferenz halten konnte.

Nicht allen Vereinen gelang die reibungslose Eingabe der Links für die Ergometerverbindung, so dass Rainer einige erklärende Telefonate führte, um spontan zu helfen. Gelang das nicht, war die Übermittlung der Zeit per Foto erforderlich und die Bekanntgabe der Ergebnisse an die motivierten Sportler*innen verzögerte sich.

Insgesamt nahmen 11 Vereine an der 21. Landesmeisterschaft im Ergometerrudern und 1. Onlinemeisterschaft im Land Brandenburg in 24 Rennen mit ca. 90 Sportlern teil. Die Sieger verteilten

sich auf 9 Vereine, wobei die Sportler aus Beeskow und von der Potsdamer Rudergesellschaft mit jeweils 6 Siegen am erfolgreichsten waren.

Die Wettkampfergebnisse können unter www.wassersport-schwedt.de eingesehen werden; die Urkunden für die Sportler*innen wurden den Vereinen auf der Mitgliederversammlung des LRV Brandenburg am 12.03.2021 übergeben.

Die meisten Rudervereine bedankten sich für die gelungene Veranstaltung in ungewohnter Form, was das Organisationsteam für die investierte Aufregung und Zeit entschädigte. Gern geben wir auch den Dank an Henriette Schwarz in unserer Geschäftsstelle des Landesruderverbandes weiter, die uns immer tatkräftig unterstützte.

Jedoch kann ein noch so erfolgreicher Onlinewettkampf eine Wettkampfstimmung nicht ersetzen und so wünschen wir uns für 2023 wieder eine Landesmeisterschaft im Ergometerrudern in Präsenz, eine stimmungsvolle Schwedt Open!

INFOS AUS DEN VEREINEN

RUDERFREUNDE BARNIM-ODERLAND E.V.

Im Sommer 2021 gründete sich der Verein Ruderfreunde Barnim-Oderland e.V. und wurde zum Ende des Jahres 2021 als 32. Mitgliedsverein in den Landesruderverband Brandenburg e.V. aufgenommen. Der Ruderverein hat sich aus ehemaligen Rudernden gegründet. Aktuell befindet sich der Verein im Aufbau seiner Infrastruktur.

Wir begrüßen die Ruderfreunde Barnim-Oderland e.V. recht herzlich im LRV Brandenburg e.V. und wünschen alles Gute! Ein reger Austausch findet schon jetzt statt und ist gern weiter willkommen.

www.ruderfreunde-barnim-oderland.de



LANDESRUDERTAG 12.03.2022

Die Brandenburger Regattastrecke „Beetzsee“ war am 12.03.2022 Austragungsort der diesjährigen LRV-Mitgliederversammlung. Etwa 20 Vereinsvertreter*inne aus 17 unserer Mitgliedsvereine waren der Einladung des Präsidiums gefolgt. Ebenso durften wir als Gäste die Präsidenten der Nachbarverbände aus Sachsen-Anhalt, Steffen Planer, und aus Berlin, Karsten Finger, begrüßen. Sie hielten genauso ein Grußwort für die Anwesenden wie auch Dr. Harry Kappell, der den OSP Brandenburg als Bereichsleiter Potsdam vertrat. Komplettiert wurde die Mitgliederversammlung von unserem Ehrenpräsidenten Hartmut Duif sowie von Dr. Dietlind Tiemann, Dr. Hans-Peter Kozerski und Hans-Jörg Dahl als Ehrenmitglieder.



Der großzügige Club-Raum des MTC Brandenburg am Rande der Regattastrecke war bestens zur Ausrichtung unserer Mitgliederversammlung geeignet, herzlichen Dank dafür an den dortigen Verein.

Ulrike Hartmann als im Oktober beim Landesrudertag neu gewählte Präsidentin berichtete kurzweilig über alle Themen, die das Präsidium seitdem beschäftigt hatte. Auch Vorhaben wie der geplante Newsletter und Ausbildungen wurden erwähnt. Größeren Raum nahmen die Informationen über die AG Strukturen des DRV ein und welche geplanten Änderungen damit einhergehend auch die Vereine betreffen. Steffen Planer konnte hier als Länderratsvorsitzender und Vertreter des DRV gut unterstützen und sinnvoll belegen, wie wichtig die Beteiligung der Vereine an solchen Strukturänderungen sind.



Alle anderen anwesenden Präsidiumsmitglieder konnten den Mitgliedern ihre Berichte aus dem Jahr 2021 gleichfalls persönlich präsentieren und Antworten auf teils angestoßene Diskussionen geben. Hier standen Themen wie die Digitalisierung und mögliche Ursachen für den Teilnehmerschwund bei der Landesmeisterschaft

im Fokus. Den offenen Themen nehmen sich die Ressortleitungen gern in naher Zukunft an.

Weiterhin bot die Mitgliederversammlung eine gute Gelegenheit zur Übergabe der im Jahr 2021 erruderten Medaillen an die Vorsitzenden der am Fahrtenwettbewerb teilnehmenden Vereine.

Nach den erfolgreichen Berichten, auch aus dem Bereich Finanzen, konnte das Präsidium entlastet werden und somit ebenso positiv in das Jahr 2022 blicken.

Höhepunkt der Veranstaltung waren die einstimmigen Ernennungen zweier neuer Ehrenmitglieder des Landesruderverbandes Brandenburg: Dazu zählen ab sofort Ralf Holzschuher und Klaus Schönhoff. Letzterer konnte seine Ehrung persönlich entgegennehmen und war sichtlich gerührt von der Anerkennung, die ihm zu Recht zuteilwurde. Klaus leitete über 24 Jahre als 1. Vorsitzender erfolgreich die Geschicke des RC Havel Brandenburg und engagierte sich darüber hinaus schon Jahre davor und danach auch im übrigen Vereinsvorstand. Weiterhin ist er ein Organisationstalent und hat als solches die Belange aller Ruderer im Blick – ob Freizeit- oder Wettkampfruderer jeden Alters. Neben anderen geplanten Veranstaltungen, die in der Laudatio für ihn nicht fehlen durften, ist die Kinderregatta des R.C.H.B besonders mit seinem Namen verknüpft. 2022 wird sie schon zum 25. Mal am Beetzsee veranstaltet und jährlich nehmen zahlreiche Vereine aus Brandenburg und Nachbarbundesländern daran teil.

Krankheitsbedingt war es leider nicht möglich, Ralf in diesem Rahmen gleich zu ehren. Als ehemaliger Präsident des LRV, der von 2015 bis 2021 das Steuer der Brandenburger Ruderkameradinnen und -kameraden in der Hand hielt, gebührte ihm jedenfalls aber auch großer Dank. In den sechs Jahren seiner Amtszeit konnte er viel bewirken, vor allem die Installation und Etablierung des Bundesstützpunktes Frauen Riemen am See-krug in Potsdam „gehen auf sein Konto“. Auch innerhalb des DRV brachten ihm seine konstruktive und sachliche Art viel



Anerkennung und ermöglichten manche Entwicklung vor allem im Leistungssport.

Der LRV Brandenburg beglückwünscht beide neuen Ehrenmitglieder und wird die verdiente Ehrung von Ralf bald in einem würdigen Rahmen nachholen.

Nach einer erfolgreichen und abwechslungsreichen Mitgliederversammlung stillte das Büfett des ansässigen griechischen Restaurants den Mittagshunger und es bot sich allen noch eine gute Gelegenheit, nach der längeren Winter- und Coronapause ins gemeinsame Gespräch zu kommen.

REGELÄNDERUNGEN DRV / DRJ

Die Bestimmungen für das Jungen- und Mädchenrudern haben sich seit Oktober 2021 in folgenden wesentlichen Punkten geändert:

ärztliche Bescheinigung

Alle Jungen und Mädchen (Ruderer und Steuerleute) müssen eine ärztliche Bescheinigung vorlegen, um an Regatten und Ergometer-Wettkämpfen teilnehmen zu können. Auch für Steuerleute (Wegfall der Ausnahme) ist zwingend eine ärztliche Bescheinigung zur Sporttauglichkeit erforderlich. Eine Gewichtsbeschränkung für Steuerleute besteht nicht.

Die Steuerleute der Wettbewerbe dürfen höchstens im laufenden Kalenderjahr 16 Jahre alt werden und müssen mindestens im laufenden Kalenderjahr 11 Jahre alt werden.

Mädchen dürfen nicht in Wettbewerben von Jungen starten. Diese Regelung gilt auch im umgekehrten Falle. Steuerleute sind davon ausgenommen.

Jungen und Mädchen, die im laufenden Kalenderjahr ihr 14. Lebensjahr vollenden, können im November und Dezember an Langstrecken- und Ergometerwettbewerben nach den RWR mit einer maximalen Streckenlänge von bis zu 6000 m in der Altersklasse der Junioren B teilnehmen, wenn sie in der Aktiven-Datenbank des DRV erfasst sind und eine nach dem 01. Oktober des laufenden Kalenderjahres gültige ärztliche Bescheinigung (siehe Punkt 1.2.7) vorweisen.

Schlagzahlrennen

Inhalt und Wertung wurden klargestellt.

Schlagzahlrennen überprüfen vortriebswirksames Rudern, das bedeutet, eine festgelegte Distanz (ca. 250 m bis 500 m) in möglichst geringer Zeit, mit möglichst wenigen Schlägen zu durchrudern. Eine Mindestschlagfrequenz von beispielsweise 18 Schläge pro Minute sollte eingehalten werden.

Die Ermittlung der Rangfolge ergibt sich aus der Formel: Anzahl der geruderten Schläge multipliziert mit der benötigten Fahrzeit in Sekunden. Sieger ist das Boot mit dem geringsten Wert. Es gewinnt also nicht unbedingt das Boot, das zuerst die Ziellinie überquert.

INFOS DRV

KLAUSURTAGUNG ZUR VERBANDSSTRUKTUR



Mitte Februar trafen sich Haupt- und Ehrenamtliche Vertreter*innen, um sich über den Stand der strukturellen Änderungen im DRV auszutauschen. Nachdem Dr. Martina Schott die neue Struktur des DRV vorstellte, konnten im Anschluss Verständnisfragen beantwortet werden. In anschließenden Kleingruppen wurde konstruktiv über diese diskutiert. Im Anschluss stellte Dr. Lars Koltermann (Leiter AG Satzung) einen möglichen Entwurf für eine Satzungsgliederung vor, über welche auch im Anschluss konstruktive Gespräche geführt wurden.

Um die Vereine ganzheitlich bei diesem Prozess mitzunehmen, soll es im Laufe des Jahres verschiedene Dialogforen geben. Das erste digitale Treffen ist für März geplant.

GESAMTER BEITRAG

OMBUDSSTELLE ETABLIERT



Quelle: rudern.de/jugendschutz

Der Deutsche Ruderverband richtet eine unabhängige Ombudsstelle für Compliance, insbesondere für die Bereiche Prävention sexualisierter Gewalt und Dopingprävention ein. Mit Herrn Rechtsanwalt Prof. Dr. Ulrich Tödtmann aus der Kanzlei Rittershaus hat der Verband einen Partner gefunden, der neben den bekannten Ansprechpartner*innen im Verband, Marc Hildebrandt und Vera Hemb, im Verdachtsfall kontaktiert werden kann. Herr Prof. Dr. Tödtmann kann als externe Stelle eine unabhängige Beratung gewährleisten und gerade im Hinblick auf Rechtsfragen konkrete Antworten geben und rechtssicher beraten.

Es steht allen Betroffenen, den Vereinen, Eltern, Sportler*innen, Trainer*innen usw. aber auch weiterhin frei, sich an einen der

anderen Ansprechpartner zu wenden. Als Ombudsperson hat Herr Prof. Dr. Tödtmann bereits vergleichbare Funktionen im Compliance Umfeld für andere öffentliche Körperschaften und Unternehmen übernommen. Besonders in seiner Funktion als Rechtsanwalt ist sichergestellt, dass die Interessen der Hinweisgeber*innen durch seine berufsrechtlichen Verpflichtungen in besonderer Weise gewahrt werden.

Der Rudersport ist ihm nicht unbekannt, denn er war lange Jahre Leistungssportler, hat eine Vielzahl von Wanderfahrten organisiert und ist Mitglied im Heidelberger Ruderklub, dessen Vorstand er viele Jahre angehörte, sowie im Ruderclub Germania Düsseldorf.

Weitere Infos

DRV / LRV Wanderrudern



Quelle: rudern.de

Online-Umfrage des Bundesverkehrsministeriums zu Bootsumsetzanlagen im Rahmen des Masterplans Freizeitschifffahrt

Liebe Ruderinnen und Ruderer im Wanderruderland Brandenburg, das Referat WS 13 - Management der Nebenwasserstraßen im Bundesministerium für Digitales und Verkehr - hat den Wassersportverbänden die Einladung zu einer Online-Umfrage zum Thema Bootsumsetzanlagen zugeschickt. Der Masterplan Freizeitschifffahrt sieht eine nutzungs- und bedarfsorientierte Bereitstellung von Bootsumsetzanlagen für den muskelbetriebenen Freizeitverkehr vor. Dafür werden in der Online-Umfrage sowohl Best Practice-Beispiele als auch Verbesserungsvorschläge für vorhandene Bootsumsetzanlagen abgefragt sowie weiterer Bedarf aus Sicht der Freizeitsportler ermittelt.

Die Umfrage besteht aus drei Abschnitten und dauert nur wenige Minuten. Im ersten Abschnitt könnt Ihr gute Beispiele für bereits vorhandenen Bootsumsetzanlagen nennen. Sie werden als Vorbild für die Bereitstellung von weiteren Anlagen herangezogen.

Im zweiten Abschnitt könnt Ihr Vorschläge machen, wie die Bootsumsetzanlagen verbessert werden können.

Im dritten Abschnitt könnt Ihr Stellen nennen, an denen aus Eurer Sicht weitere Bootsumsetzanlagen notwendig wären. Mit Eurer Hilfe kann das Ministerium besser bewerten, welche Anpassungen von Nutzern erwünscht sind und an welchen Stellen weitere Bootsumsetzanlagen notwendig wären. Ihr könnt die Umfrage mehrmals wiederholen, bspw. wenn Ihr weitere Angaben in Bezug auf andere Bootstypen machen möchtet. Die Umfrage finden Ihr auf der Webseite [Masterplan Freizeitschiffahrt](#). Die Ergebnisse werden laufend ausgewertet und dort regelmäßig dargestellt. Das Ressort Wanderrudern, Ruderreviere, Umwelt und Technik beim DRV hat großes Interesse an einer intensiven Beteiligung der Landesruderverbände und der Rudervereine. Die Ressortmitglieder werden sich über die eigene Bearbeitung hinaus auch beim Verkehrsministerium um die abschließende Teilnahme an der Bewertung der Umfrageergebnisse einbringen. Um als DRV-Ressort den Überblick über die von allen Beteiligten in der Umfrage bearbeiteten 1) vorbildlichen, 2) verbesserungsfähigen und 3) überhaupt einzurichtenden Bootsumsetzanlagen zu behalten, wird um Weiterleitung der bearbeiteten Anlagen an Michael.Stoffels@rudern.de in Form dieser kleinen Tabelle gebeten:

Gigboote 1x-4+ Kirchboot/Barke Achter	Wasser- straße	Schleuse/S taustufe	Kurzbeschreibung
1.0 vorbildlich			
2.1 besserbar			
2.2 besserbar			
2.3 besserbar			
3.1 neu einzurichten			
3.2 neu einzurichten			
3.3 neu einzurichten			

Bitte macht Euch die Mühe, nach der Teilnahme an der Umfrage auch die Tabelle auszufüllen und zu versenden (gerne an mich in „CC“).

Bei Fragen wendet Euch an mich oder die Ressortmitglieder des DRV.

Sportliche Grüße

Karsten Gränzer

Wanderruderwart LRV Brandenburg

WORLD ROWING MASTERS REGATTA 2024

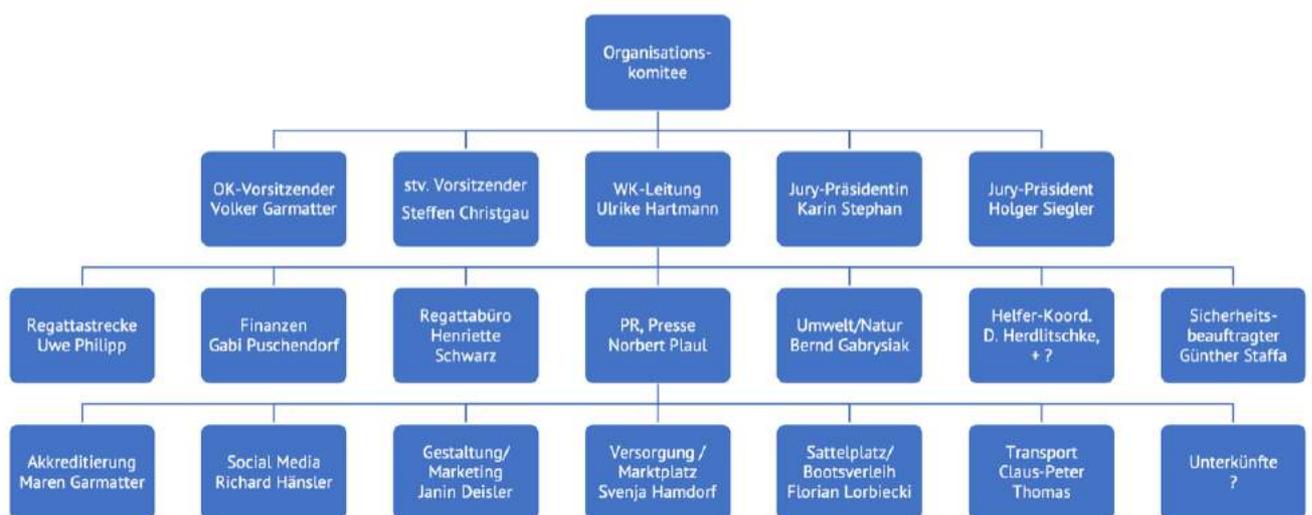
Wir befinden uns am Ende des 1. Quartals des Jahres 2022 und es sind noch ca. 29 Monate bis zum Beginn der WRMR in Brandenburg an der Havel. Das Organisationskomitee hat am 12. Januar 2022 das erste Mal getagt und seine Vorbereitungsarbeit begonnen.



Die World Rowing Masters Regatta wird 2024 vom 11. Bis 15. September auf dem Beetzsee stattfinden. Mehr als 3000 Ruderer*innen werden in ca. 800 Rennen an den Start gehen.

Das OK hat Arbeitsgruppen für die Bereiche Sattelplatz/Bootslagerung, Fahrordnung/Wettkampf und Marketing/Öffentlichkeitsarbeit gebildet, die bis Ende März erste Planungen und Maßnahmen erarbeiten sollen.

Who is Who: Mitglieder des OK



Für den problemlosen Ablauf der größten Internationalen Regatta der FISA suchen wir Unterstützende, Helfende und Mitmachende in sehr unterschiedlichen Bereichen, wie zum Beispiel: Start-helfende, Motorbootfahrende, Helfende für die Siegerehrung, Betreuung der Ruderer*innen auf

dem Sattelplatz, Helfende für die Anreise und Abreise, Auf- und Abbau der vielen Bootslager und vieles mehr.

Ich möchte hiermit die Gelegenheit ergreifen und Euch aufrufen, euch bei uns zu melden. Auch für den Verantwortungsbereich Helferkoordination wird noch ein/e erfahrene/r Mitstreiter*in fürs OK gesucht. Bei Interesse bitte beim OK melden.

Volker Garmatter

OK Vorsitzender

Wer Interesse hat sich als Helfer/Helferin zu melden, kann dies über die Internetseite des Havel-Regatta-Vereins ganz einfach erledigen:



ICH MÖCHTE MITMACHEN !!



NEUER STEG FÜR DIE REGATTASTRECKE BEETZSEE

Bereits Anfang Dezember gab es für die Regattastrecke Beetzsee ein vorgezogenes Weihnachtsgeschenk. Sie bekam einen neuen Steg und eine Erweiterung der mobilen Startbrücke.

Der zusätzliche Steg erleichtert die Durchführung von künftigen Großveranstaltungen. Er ergänzt die vorhandenen fünf Stege auf dem Sattelplatzgelände und findet seinen Platz im hinteren Bereich des Bootsplatzes. Weiterhin lässt sich das gelieferte Stegmodul mit Elementen anderer Stege verlängern. Für große Regatten stehen nun insgesamt sechs Stege auf dem permanenten Bootsplatz zur Verfügung. „Gerade mit Blick auf große Deutsche Meisterschaften und internationale Veranstaltungen wie die World Rowing Masters Regatta in 2024 ermöglicht der zusätzliche Steg eine bessere Organisation des An- und Ablegeverkehrs der Boote“, meint Volker Garmatter, Vorsitzender des Havel-Regatta-Vereins (HRV) bei der Betrachtung der frisch gelieferten Elemente. Er ergänzt: „Wir sind dem Regattastrecken-Team dankbar, dass diese Erweiterung ermöglicht hat. Sicherlich werden auch andere Sportarten davon profitieren können“



*Volker Garmatter &
Steffen Christgau*

*vom Havel-Regatta-Verein
von 1920 e.V.*

Die Startbrückenerweiterung erlaubt eine bessere Befestigung an den bestehenden Anlagen der Regattastrecke als es mit der bisherigen möglich war. Dank der Module wird die gesamte Breite zwischen den Streckenbegrenzungen überbrückbar. Somit erleichtert sich auch das Ein- und Ausschwenken der Brücke. „Damit vereinfacht sich für uns der Aufbau der Anlage und der Umbau bei Veranstaltungen mit verschiedenen Streckenlängen“ erläutert Regattastreckenleiter Uwe Philipp. Steffen Christgau, stellvertretender Vereinsvorsitzender, ergänzt: „Selbst bei schwierigen Bedingungen lässt sich der ohnehin schon schnelle Umbau nun sicherstellen“.

TERMINE / REGATTEN

- 29./31.03. Vereinsgespräche
- 02.04. Versammlung der Jugendvertreter*innen – Potsdam
- 09.04. Langstrecke Fürstenwalde
- 09.– 16.04. Junioren-B Trainingslager des LRV - Mötzow
- 22.-24.04. Frühjahrsregatta Berlin Grünau
- 14.-15.05. Rüdersdorfer Frühregatta
- 21.-22.05. Qualifikation Bundeswettbewerb Brandenburg an der Havel
- 21.-22.05. Junioren Regatta Brandenburg an der Havel
- 28.05. Kinderregatta Brandenburg an der Havel
- 11.-12.06. DRV Masters Regatta Werder (Havel)

ANRUDERN / WICHTIGE TERMINE

- 02.04.2022 ESV Lok Zernsdorf, SV Kloster Lehnin, RC Plaue, RC Havel Brandenburg, Neuruppiner Ruder-Club, Potsdamer RG
- 03.04.2022 Storkower Ruder-Vereinigung 1919
- 09.04.2022 Ruder-Klub Werder (Havel)
- 30.04.2022 RC Kleinmachnow-Stahnsdorf-Teltow

Wettkampfrichter-Team sucht Verstärkung!

Du bist

Mitglied in einem Ruderverein des DRV,
bist mindestens 18 und nicht älter als 45 Jahre und hast einige Erfahrungen im Rudersport?
Prima! Dann erfüllst Du bereits alle Voraussetzungen Wettkampfrichter zu werden! Sei dabei und sichere faire Wettkampfbedingungen auf den Regatten unserer Region!

Bleib dem Rudersport treu, lern neue Leute kennen und sei hautnah bei sportlichen Entscheidungen dabei!

Alles was Du wissen musst, lernst Du in unseren Workshops und indem Du die Teamkollegen aktiv bei Regattaeinsätzen begleitest. So wirst Du optimal auf die abschließende Wettkampfrichter-Prüfung vorbereitet.

Interesse geweckt? Dein Kontakt zum Team:

Harald Wujanz
LRV BB
Wettkampfrichterobmann

Regionalverantwortlicher Brandenburg
Geschäftsstelle
auf jeder Regatta

wettkampfrichterwesen@lrvbrandenburg.de
info@lrvbrandenburg.de

NEWSLETTER



Wie bereits angekündigt wird der Newsletter des LRV Brandenburg e.V. ab sofort regelmäßig quartalsmäßig veröffentlicht. Bei besonderen Ereignissen oder Höhepunkten ist es möglich, dass Sonderausgaben erscheinen.

Wir freuen uns über Feedback zum Newsletter und sind offen für Tipps und Hinweise. Wie immer seid ihr aufgerufen uns Berichte und Infos aus den Vereinen zu schicken, damit wir die folgenden Ausgaben weiter füllen können. Wir werden diese auf der Homepage und/oder im Newsletter veröffentlichen.

Landesruderverband Brandenburg e.V.

Olympischer Weg 2, 14471 Potsdam

Tel.: 0331 / 97 23 62 | Fax: 0331 / 90 25 60

www.lrvbrandenburg.de | info@lrvbrandenburg.de

Vereinsregister Amtsgericht Potsdam | VR 165P

Vertretungsberechtigt: U. Hartmann (Präsidentin)

H. Wujanz (Vize) , R. Köpke (Vize)